

Hinweise für die Teilnahme:

Tagungsort

- ◆ Die Veranstaltung findet statt in:
Kolping Feriendorf gemeinnützige GmbH
"Das Dorf im Vogelsberg"
Adolph-Kolping-Str. 22
36358 Herbstein
Tel.: 06643/70 20

Anmeldung

- ◆ Wir erbitten Ihre Anmeldung bis zum 25.02.2005. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung über die Teilnahme. Als Bestätigung für Ihre Anmeldung erhalten Sie nach dem 25.02.2005 eine Teilnehmerliste, die Ihnen ggf. dabei hilft Fahrgemeinschaften zu bilden.

Anmeldungen bitte an:

- ◆ Bauernhof- und Landurlaub in Hessen e.V.
An der Hessenhalle 6
36304 Alsfeld
Tel.: 06631/7 17 43
Fax: 06631/96 09 15
email: hessen-landurlaub@t-online.de

Tagungsgebühr

- ◆ Übernachtung und Verpflegung in der Tagungsstätte sind kostenfrei, jedoch können diese Kosten für Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes oder von Verbänden nicht übernommen werden. Wir weisen vorab darauf hin, dass die Unterbringung überwiegend in Zweibettzimmern erfolgen wird.

◆ Tagungsgebühr: 20,00 Euro

- ◆ Den Kostenbeitrag bitten wir rechtzeitig auf das Konto des "**Bauernhof- und Landurlaub in Hessen e.V.**" Kto. Nr. 1 062 948 (BLZ 530 932 00), VR Bank eG Alsfeld (Stichwort "**ASG-Seminar**") einzuzahlen. Eine Quittung über den Tagungsbeitrag wird im Tagungsbüro ausgegeben. Die Erstattung der Tagungsgebühr ist nur bei Rücktritt bis fünf Tage vor Tagungsbeginn möglich!

Informationen

- ◆ Weitere Informationen:
Agrarsoziale Gesellschaft e.V.
Kurze Geismarstraße 33
37073 Göttingen
Fon: (0551) 49 709 -0
Fax: (0551) 49 709 -16
Michael Busch (Durchwahl: 49 709-35)
E-Mail: info@asg-goe.de

Die Programme der Zentralen Informationsveranstaltungen finden Sie auch auf unserer Web-Site: www.asg-goe.de

Anfahrt

Anreise mit der Bahn über Fulda (ICE-Bahnhof), von dort fährt stündlich eine Regionalbahn nach Lauterbach oder
Anreise aus Richtung Gießen, ebenfalls Weiterfahrt nach Lauterbach,
dort evtl. Abholung mit Sammeltaxi.

ASG
Agrarsoziale Gesellschaft e.V.

Zentrale Informations- veranstaltung



Einladung

Reittourismus mit Qualität

- Qualitätssicherung
- Angebotsgestaltung
- Zielgruppenwerbung

9. und 10. März 2005

Tagungsort:
Kolping Feriendorf Herbstein

Mittwoch, 9. März 2005

9.30 Uhr **Begrüßung und Vorstellungsrunde**

10.00 Uhr **Thematische Einführung**

www.reiterland-hessen.de

– das Portal für hessische Reitbetriebe – Perspektiven für den Reittourismus in Hessen

Gerlinde MINDEL, Bauernhof- und Landurlaub in Hessen e.V.

Christian SCHMIDT, HA Hessen Agentur GmbH

10.30 Uhr **Reiten auf dem Bauernhof – für (geprüfte) Qualität gezielt werben**

Integration ins betriebliche Gesamtkonzept und gezielte Vermarktung des Angebots, Angebotsgestaltung und Beispiele zur Werbung

Sabine JENNERT, imkontext, tourismus + regionalberatung, Fulda

Zwischendurch: kurze Pause

14.00 Uhr **„Was Reiter wirklich wollen“ Ansprüche von Gästen an das reit-touristische Angebot - Trends, Wertigkeiten –**

Irina LUDEWIG, Chefredakteurin „Reiter Revue international“ und „Araber weltweit“

16.15 Uhr **„Hoffentlich gut versichert...“ Haftungsrecht und Versicherungsfragen bei Reitangeboten**

Haftung für Betriebe im Bereich Pferdeunterbringung von Urlaubsgästen, Haftung beim Reiten innerhalb des Betriebsangebots bzw. Absicherung durch Berufsgenossenschaft

Thomas LITZINGER, Reitstationen und Freizeitreiten Vogelsberg e.V. und Hessischer Reit- und Fahrverband

19.00 Uhr **Abendessen anschließend**

Spanischer Reitabend – Feuriges Abendprogramm für Augen, Ohren und Gaumen, organisiert von Hubert Straub und Team

Einladung

Reittourismus erfreut sich in Deutschland zunehmender Beliebtheit. Dabei lässt sich der Reittourismus hervorragend mit Urlaubsangeboten auf dem Bauernhof kombinieren. Um die Zielgruppe hierfür zu identifizieren und richtig anzusprechen, muss man Bedürfnisse und Ansprüche der Gäste möglichst genau kennen und mit guter Qualität und gutem Service aufwarten. Doch auch Werben und "Verkaufen" wollen gelernt sein – entsprechende Angebote sollen attraktiv sein und neugierig machen.

Durch Kooperation und Vernetzung von Betrieben in der Region können Angebo-

te vielfältiger und gastfreundlicher gestaltet werden und somit die Attraktivität einer Region gesteigert werden – selbstverständlich müssen auch zur eigenen Absicherung – die Fragen der Haftung und eines sachgemäßen Umgangs mit den Tieren angesprochen und beantwortet werden.

Der Bauernhof- und Landurlaub in Hessen e.V., die HA Hessen Agentur GmbH und die Agrarsoziale Gesellschaft e.V. laden Sie herzlich zu der vorliegenden Informationsveranstaltung ein. Wir möchten Ihnen Informationen liefern, um das eigene Angebot kritisch zu prüfen und zu verbessern. Auch dem Erfahrungsaustausch soll während der Veranstaltung Raum gegeben werden.

Wir danken an dieser Stelle dem Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft für die freundliche Unterstützung.

Göttingen, im Januar 2005

Dipl.-Ing.agr. Michael Busch
Agrarsoziale Gesellschaft e.V.

Donnerstag, 10. März 2005

8.30 Uhr **Qualität und Service – Kriterien für ein qualitätsorientiertes Reitangebot auf Bauernhöfen**

Qualitätsstandards in der Pferdehaltung und Gästeunterbringung, Anforderungen an den Betrieb und die Anbieter – Erfahrungen aus der Eifel („Eifel zu Pferd“)

Sigrun JECKEL, Geographin

10.45 Uhr **„Urlaub und Reiten in NordHessen“ – geprüfte Qualität für Pferd und Reiter**

Erfahrungen aus einem Pilotprojekt in Nordhessen

Unterbringung von Gästen und Pferden, reiterliches Angebot, Qualifizierung des Personals, Qualitätssicherung, Serviceangebote

Christine MERKEL/Dörte SCHÜSSLER, Fördergesellschaft Nordhessen GmbH

NN, Betriebsleiter Reiterhof, – Erfahrungsbericht–

13.30 Uhr **Der Blick in die Praxis: "Wanderreitbetrieb Fuchsbau" im Vogelsberg**

– Exkursion (mit eigenen PKW) –

Achim RODINGER, Seentalstr. 24, 35305 Grünberg-Lardenbach, Tel.: 06400 / 6083, www.fuchsbau-rodinger.de

16.30 Uhr **Abschluss und Auswertung**